

BO und BNE

Schülerfirmen bieten Schulen eine geeignete Methode zur Beruflichen Orientierung (BO), sowie zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Die Schülerinnen und Schüler erhalten **innerhalb der Schulgemeinschaft erste Einblicke in reale Arbeitsprozesse**.

- » Schülerfirmen sind in **allen Schulformen und Schulstufen vertreten** und in den Curricula unterschiedlich verankert.
- » Sie sind als **dauerhaftes Lehr-Lern-Arrangement** innerhalb der Schule und innerhalb des Regelunterrichts rechtlich im Erlass zur Beruflichen Orientierung abgesichert.
- » Es besteht damit für die Arbeit in der Schülerfirma ein **umfassender Versicherungsschutz** wie im sonstigen Unterricht.
- » Derzeit gibt es in Niedersachsen rund **560 Schülerfirmen**, welche überwiegend **im Netzwerk der Nachhaltigen Schülerfirmen** organisiert sind und von den Regionalkoordinatorinnen und -koordinatoren betreut werden (Stand 2022).
- » Nachhaltige Schülerfirmen (NaSch) verfolgen ein nachhaltiges Geschäftsfeld und die Ziele einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE).
- » Es besteht die Möglichkeit, dass sich die Schülerfirmen in den **drei Qualitätsstufen** mit „Bronze“, „Silber“ oder „Gold“ zertifizieren lassen.



© halfpoint / adobe stock.com



© Pirel-Stock / adobe stock.com

Methode

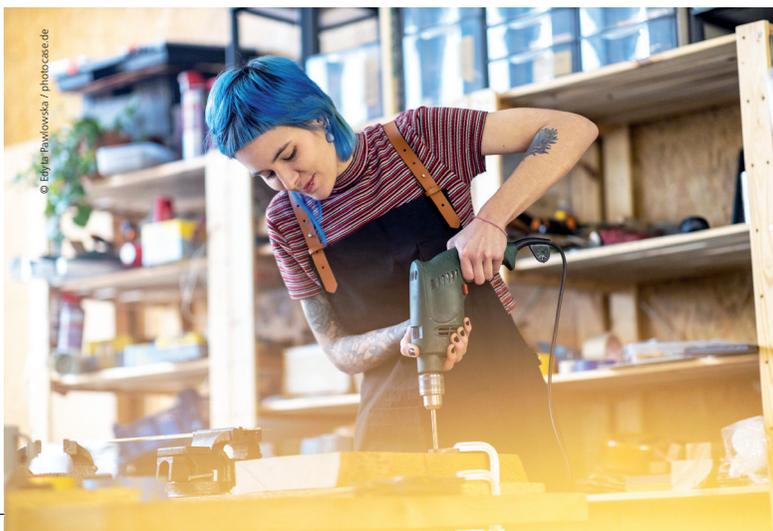
Schülerfirmen sind eine wertvolle Methode auch für **heterogene Lerngruppen** in **allen Schulformen**.

- » Sie bieten einen **geeigneten Rahmen für den binnendifferenzierten, handlungsorientierten Unterricht**, der auch Schülerinnen und Schülern mit förderpädagogischem Unterstützungsbedarf eine gleichberechtigte Teilhabe aller Lernenden ermöglicht.
- » Im praktischen Handeln erfahren alle Akteure viel über die eigenen Stärken, Fähigkeiten und Neigungen, aber auch über die Bereiche, in denen noch Unterstützungs- oder Entwicklungsbedarf besteht.
- » Die **Verantwortung** für die Schülerfirma wird von Anfang an **weitgehend an die Schülerinnen und Schüler übertragen**, die später selbstständig Entscheidungen in ihrem „Unternehmen“ fällen. Die **soziale Verantwortung** ist wesentlicher Bestandteil der Arbeit in einer Nachhaltigen Schülerfirma.
- » Die **Schülerfirma** stellt als Methode eine Bereicherung des BO- und BNE-Konzeptes einer Schule dar.

Kooperation

Die Zusammenarbeit mit branchenähnlichen realen Unternehmen kann ein wichtiger Bestandteil der Beruflichen Orientierung sein.

- » Schülerfirmen finden im regulären Unterricht zum Beispiel im Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik oder im Wahlpflicht- bzw. im AG-Bereich statt.
- » Die **Regionalkoordinatorinnen und -koordinatoren unterstützen bei der Gründung einer Schülerfirma** und bei der Entwicklung zu einer Nachhaltigen Schülerfirma. Häufig findet dies in Zusammenarbeit mit den Beratern der beruflichen Orientierung statt.
- » In Niedersachsen werden alle Schülerfirmen als **Netzwerk in regionalen Arbeitskreisen** von Regionalkoordinatorinnen und -koordinatoren und der Landeskoordination betreut. Zu den Aufgabenbereichen zählt die Unterstützung bei ihrer Arbeit mit Schülerfirmen, die regelmäßige Durchführung von regionalen **Arbeitskreistreffen** und **Fortbildungen** für Lehrkräfte sowie **Workshops** für Schülerinnen und Schüler und die Organisation regionaler **Schülerfirmenmessen**.
- » Wir streben an, dass die **Qualitätsstandards** aller Schülerfirmen laufend einheitlich **weiterentwickelt** werden.



© Edyta Pawlowska / photocase.de



Der leichte Einstieg – Das Schülerfirmen-light-Konzept

Im Rahmen einer **fünftägigen Projektwoche „Schülerfirma light“** wird mit vorgeschaltetem Kick-off-Tag eine Schülerfirma geplant, gegründet, in Betrieb genommen, um Praxiserfahrungen zu sammeln und dann wieder geschlossen.

- » Ein Projekttag sollte dabei sechs bis acht Stunden dauern.
- » Ausgelegt ist die Konzeption für eine neunte Klasse schulformunabhängig.
- » Eine Adaption für alle Schulformen, Schulstufen und Schuljahrgänge ist in angepasster Form möglich.



Wir unterstützen Sie!

Mehr Infos zu den Materialien, zuden Schülerfirmen, alle Kontakte und Koordinationsstellen finden Sie auf unserer Internetseite.

Beratung und Unterstützung für Schulen und Studienseminare in Niedersachsen

Die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung (RLSB) und das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) verstehen sich als Ihr Dienstleister.

Sie bieten Ihnen, den niedersächsischen öffentlichen Schulen, anerkannten Ersatzschulen und Studienseminaren, in vielen Bereichen Beratung und Unterstützung an.

Mehr Infos gibt es hier:

www.rlsb.de
www.bildungsportal-niedersachsen.de



Impressum:

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg
Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg

Gestaltung: Visuelle Lebensfreude
Druck: unidruck, Hannover
Dezember 2022



Regionale Landesämter für Schule und Bildung



Schülerfirmen

- » Berufliche Orientierung
- » Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)



Niedersachsen